

D.10

Inbetriebnahmeprotokoll für Erzeugungsanlagen und Netzersatzanlagen

1/3

Das Protokoll ist durch den Errichter vor Inbetriebnahme mit allen bekannten Informationen auszufüllen. Es wird am Tag der Inbetriebnahme vollständig und unterschrieben mit den übrigen Prüfprotokollen dem Vertreter des Netzbetreibers übergeben. Das Protokoll ist Voraussetzung für die technische und vergütungsrechtliche Inbetriebnahme der Erzeugungsanlage.

Anlagenanschrift

Stationsname/KS-Nummer
Schaltfeld der Erzeugungsanlage (soweit bekannt)
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort

Anlagenerrichter

Name, Vorname
Firma
Telefon
E-Mail

Anlagenbetreiber (soweit bekannt)

Name, Vorname
Firma
Telefon / Mobil
E-Mail
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort

Betriebsverantwortlicher/Verantwortl. Person gem. DIN VDE 0105 /8/

Name, Vorname
Firma
Telefon / Mobil
E-Mail
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort

Die Erzeugungsanlage gilt im Sinne der zurzeit gültigen DIN VDE Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 3 als angeschlossene elektrische Betriebsstätte. Diese darf nur von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten werden. Laien dürfen die Betriebsstätte nur in Begleitung von genannten Personen betreten.
Die Erzeugungsanlage mit ihren zugehörigen technischen Einrichtungen und Räumen, ist nach den Bedingungen der BDEW-Richtlinien „Erzeugungsanlagen am Mittelspannungsnetz“, „Technische Anschlussbedingungen Mittelspannung“ und den technischen Anforderungen des örtlichen Verteilungsnetzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Anlage mit ihren Einrichtungen und Räumen gemäß DGUV Vorschrift 3 § 3 und § 5 für betriebsbereit erklärt.

Anschlussart an das VNB-Netz

Hochspannung (110 kV)	Umspannung HS/MS (direkte Kabel)	Mittelspannung (im MS-Ring)
Zählernummer (Erzeugung):	Privat	von MSB
Messung geeicht (nur bei betreibereigener Messung)?	Eichmarke/-plombe	Eichschein
Prüfung der Abrechnungsmessung erfolgt?	ja	nein
Anschlussnutzungsvertrag mit VNB abgeschlossen/angepasst?	ja	nein
Betriebsvereinbarung mit VNB abgeschlossen/angepasst?	ja	nein
Stromliefervertrag abgeschlossen?	ja	nein

Vergütungstechnisches Inbetriebnahmedatum (nach § 3 Nr. 5 EEG / KWKG: Aufnahme des Dauerbetriebs)

Datum

Unterschrift

Datum, Unterschrift des Errichters/Installateurs



D.10

Inbetriebnahmeprotokoll für Erzeugungsanlagen und Netzersatzanlagen

2/3

Funktion der Erzeugungsanlage

Parallele Erzeugungsanlage

Notstromanlage mit Parallelbetrieb

Nur bei Notstromanlagen auszufüllen:

<input type="checkbox"/> Dauerparallel	<input type="checkbox"/> Anlage ersetzt Netzanschlussleistung voll
<input type="checkbox"/> Rücksynchronisation	<input type="checkbox"/> Anlage versorgt nur sicherheitsrelevante Bereiche
<input type="checkbox"/> monatliche Lastprobe	Betriebsreichweite
<input type="checkbox"/> Regelenenergie <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	der Notstromanlage bei Vollastbetrieb: _____ Stunden

Verriegelung (bei allen Anlagen auszufüllen)

Verriegelung gegen asynchrone Netzaufschaltung vorhanden?	ja	nein
Weitere Verriegelungen erforderlich (laut Zeichnungskennntnisnahme)?	ja	nein
Verriegelungseinrichtungen auf Funktion geprüft?	ja	nein

Aufbau und Prüfung

Aufbau entspricht der vorgelegten Planung?	ja	nein
Schutz gemäß _____ BDEW-RiLi „Erzeugungsanlagen am MS-Netz“ (P > 100 kW) _____ VDE-AR-N 4105 (P ≤ 100 kW)		
Prüfprotokoll Anlagenschutz liegt vor (D.7)?	ja	nein
Konformitätserklärung Schutztechnik liegt vor?	ja	nein
Einstellwerte Entkopplungsschutz gemäß Vorgabe?	ja	nein
Wirkung des Entkopplungsschutzes auf _____ bitte auswählen <u>Schalter</u>		

Bemerkungen:

Vergütung (soweit bekannt, nicht bei Notstromanlagen)

EEG KWKG Direktvermarktung Sonstige

Primärenergie (nicht bei Notstromanlagen)

Sonne/Photovoltaik
Windkraft
Biomasse
Grubengas
Deponiegas
Erdgas
Wasserstoff
Andere: _____

Einspeisung

Volleinspeisung
Überschusseinspeisung
Kaufmännisch-bilanzielle Durchleitung
Eigenverbrauch

Kurzschlussstrombegrenzung

Begrenzung vorhanden?	ja	nein
„Begrenzung auf I _k “ (am Verknüpfungspunkt): _____ kA		

Tonfrequenzsperre

TF-Sperre vorhanden?	ja	nein
Prüfprotokoll vorhanden?	ja	nein

Bemerkungen:

D.10

Inbetriebnahmeprotokoll für Erzeugungsanlagen und Netzersatzanlagen

3/3

Generator

Werden mehr als ein Generator/eine Erzeugungseinheit errichtet, sind für jeweils typgleiche Geräte die Seriennummern aufzulisten. Für jeden Typ sind einmal die Generatordaten einzutragen.

Leistungselektronik (Umrichter)
Synchrongenerator

Asynchrongenerator
Doppelt gespeister Asynchrongenerator

Anlauf (bei drehenden Generatoren)

Anlaufwiderstände
Druckluft
Batterie
Direktaufschaltung

Anlaufumrichter
Masseschwungrad
Andere:

Generatordaten (bei PV Wechselrichterdaten)

Laufende Nr.:	Schaltfeld in KS:
Generatorhersteller:	Generatortyp:
Seriennummer:	Generatorspannung (kV)
Modulhersteller (PV):	Modultyp (PV):
Modulleistung (kWp):	Modulanzahl (PV):
Scheinleistung S max (kVA):	Wirkleistung P max (kW):
Anlagenzertifikat-Nr:	
Leistungsfaktoreinstellung: $\cos \varphi$	Kennlinie
Kennlinie ($\cos \varphi = f(P/P_n)$) gemäß Vorgabe des VNB für MS-Erzeugungsanlagen	
	ja nein

Einspeisemanagement

TRE-ESM
Fernwirk-ESM

Netzbereiche für TRE-ESM:
Ost
West
Süd

Sonstiges:

Unterschriften

Ort, Datum

Anlagenerrichter/Installateur

Vertreter des Netzbetreibers